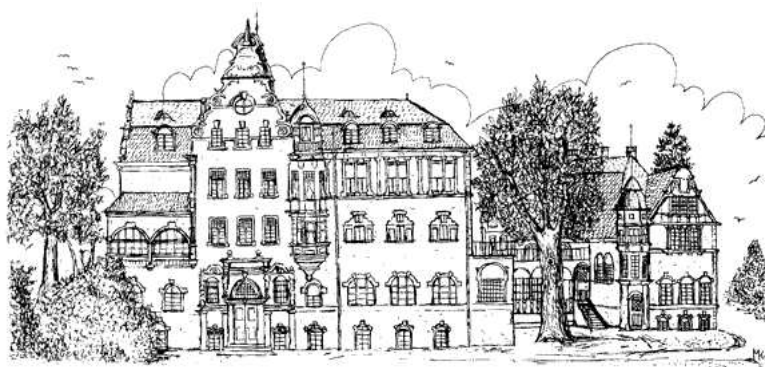


Fachgruppentreffen „Programmiersprachen und Rechenkonzepte“
Fachgruppentreffen „Test, Analyse und Verifikation von Software“ (TAV24)
Workshop Software-Reengineering (WSR 2006)

3.-5. Mai 2006, Physikzentrum Bad-Honnef



Vorwort

Die Fachgruppen **Programmiersprachen und Rechenkonzepte**, **Test, Analyse und Verifikation von Software** und **Software Reengineering** des GI Fachbereichs „Softwaretechnik“ befassen sich mit dem Entwurf und der Implementierung von Programmierumgebungen sowie mit statischen und dynamischen Programm-Analysen zur Qualitätssicherung und zur Weiterentwicklung von Softwaresystemen. Im Mai 2006 fanden im Physikzentrum, Bad Honnef, die jährlichen Treffen der Fachgruppen statt. Dieser Band der Softwaretechnik-Trends fasst Kurzbeiträge aller drei Fachgruppentreffen zusammen.

Der **23. Workshop der Fachgruppe Programmiersprachen und Rechenkonzepte** wurde von 23 Teilnehmern besucht, die zu einem umfangreichen Programm im Bereich Entwurf, Implementierung und Anwendung von Programmiersprachen beigetragen haben. Auf Grund der gemeinsamen Fachgruppentreffen lag ein Schwerpunkt im Bereich des *methodischen Testens und Debugging bezüglich verschiedener Programmierparadigmen*. Weitere Schwerpunkte waren die *Programmoptimierung, Typsysteme für objektorientierte Programmiersprachen* und die *Anwendung deklarativer Programmiersprachen* im Bereich Internetprogrammierung und

Zugsteuerung. Der **24. Workshop Programmiersprachen und Rechenkonzepte** findet vom 2. bis 4. Mai 2007 wieder im Physikzentrum in Bad Honnef statt. Im Rahmen der GI-Jahrestagung 2006 veranstaltet die Fachgruppe auch die 4. Arbeitstagung Programmiersprachen (ATPS'06), zu der alle Mitglieder eingeladen sind (Informationen unter <http://www.informatik.uni-kiel.de/~mh/atps06/>). Aktuelle Informationen über die Aktivitäten der Fachgruppe findet man unter <http://www-ps.informatik.uni-kiel.de/fg214/>.

Das **24. Treffen der Fachgruppe Test, Analyse und Verifikation von Software (TAV)** wurde von über 35 Teilnehmenden aus Industrie, öffentlicher Verwaltung und Hochschulen besucht. Zu der gemeinsamen Donnerstags-Sitzung steuerte die Fachgruppe TAV Vorträge zu den Themen *Automatisches Debugging* (A. Zeller, Uni Saarbrücken), *Statische Analyse* (Walter Bischofberger, Software-Tomography GmbH) und *Qualitätssicherung im J2EE-Umfeld* (Michael Meurer, Dresdner Bank AG und Daniel Simon, SQS AG) bei. Freitags wurden TAV-intern zwei Vorträge zum Thema *Testdesign und -automatisierung* (Tilo Linz, imbus GmbH, und Anton Schlatter, LogicaCMG) präsentiert; da-

nach trafen sich die aktiven TAV-Arbeitskreise. Das **25. Treffen der FG TAV** findet am **22. und 23. Februar 2007** statt. Auf dem Programm steht u.A. die **Neu- bzw. Wiederwahl des TAV-Leitungsgremiums** (Wahlleiter: Dr. Stefan Jungmayr, stefan@jungmayr.de). Aktuelle Hinweise zur FG TAV sind abrufbar unter <http://www.gm.fh-koeln.de/~winter/tav>.

Der **8. Workshop Software-Reengineering** wurde auch in diesem Jahr von mehr als 50 Teilnehmern aus Forschung und Praxis besucht. Dementsprechend konnte auch ein umfangreiches Programm über die vielfältige Software-Reengineering-Themen geboten werden. Schwerpunkte bildeten die *Software Migration*, die *Architektur-Rekonstruktion*, das *Aspect-Mining* und *Software-Produktlinien*. Darüber hinaus wurden auch Lösungsansätze zur *Programm-Restrukturierung*, zur *Programm-Analyse*, zur *Protokoll-Extraktion* und zur *Software-Visualisierung* angesprochen. Im nächsten Jahr findet der 9. Workshop Software-Reengineering vom 2. bis 4. Mai 2007 wieder im Physikzentrum, Bad Honnef, statt. Im Rahmen der Fachgruppensitzung findet ebenfalls die Wahl der Fachgruppensprecher statt. Aktuelle Informationen über die Aktivitäten der Fach-

gruppe „Software-Reengineering“ gibt es auf <http://www.uni-koblenz.de/sre/>.

In gemeinsamen Sitzungen wurden Fragestellungen des *Testens* und der *Qualitätssicherung* fachgruppenübergreifend diskutiert. Ergänzt wurde das Programm durch eine *Werkzeugdemonstration*, die von Kerstin Falkowski (Universität Koblenz) organisiert wurde. In lockerer Atmosphäre wurden hierbei elf Werkzeuge zur Programmanalyse und zur Unterstützung der Softwareentwicklung aus Forschung und Praxis vorgestellt und diskutiert.

Die Organisatoren danken den Referenten für Ihre aktuellen und interessanten Beiträge und allen Teilnehmer für offene, konstruktive und weiterführende Diskussionen. Unser Dank geht auch den Mitarbeitern des Physikzentrum, Bad Honnef, denen es auch in diesem Jahr, trotz Überbuchung des Hauses (einige Teilnehmer mussten zu den benachbarten Nonnen „ausgelagert“ werden) und Fernsehaufnahmen, wieder hervorragend gelungen ist, ein sehr angenehmes, diskussionsfreudiges und problemloses Umfeld für die Workshops zu schaffen. Ebenso danken wir den Herausgebern der Trends, die uns wieder die Möglichkeit der Publikation unserer Workshopergebnisse geboten haben.

Michael Hanus
(Christian-Albrechts-Universität zu Kiel)

Mario Winter
(Fachhochschule Köln)

Rainer Ginnich
(IBM Software Group)
Volker Riediger
(Universität Koblenz)
Andreas Winter
(Johannes Gutenberg-Universität Mainz)